

# Projektbericht: Sicherheitsauffangbecken, Wentus Kunststoff GmbH, Höxter



## Ausgangssituation:

Die 1965 gegründete Wentus Kunststoff GmbH im nordrhein-westfälischen Höxter ist ein Spezialist für flexible Verpackungen. Das Unternehmen produziert mehrere Hundert verschiedener Folien, bedruckt und konfektioniert sie nach den Wünschen seiner Kunden aus der Hygiene-, Lebensmittel- und Agrarindustrie. Um zu verhindern, dass bei Lieferung und Umschlag verschiedener Chemikalien, die Wentus bei der Produktion der Folien benötigt, Flüssigkeiten in den Kanal gelangen, plante das Unternehmen den Bau eines Auffangbeckens.

## Problemlösung:

Unter dem für die Lieferungen und Umfüllarbeiten genutzten Platz wurde ein Sicherheitsauffangbecken von Mall eingebaut. Während der Liefer- und Umfüllarbeiten wird der Abfluss zum Kanal nun mittels einer Elektroklappe versperrt; falls eine Havarie auftritt, kann das Auffangbecken bis zu 2.500 Liter wassergefährdende Flüssigkeiten auffangen, die später entsorgt werden können. Aufgrund der vorgegebenen Datenblätter der in Frage kommenden Chemikalien erhielt das Becken eine Auskleidung aus Edelstahl, um Betonkorrosion und das Eindringen wassergefährdender Flüssigkeiten in Erdreich und Grundwasser zu verhindern.

## Projektdaten:

Bauherr: Wentus Kunststoff GmbH, Höxter  
Planung: Bolte + Partner Architekten, Holzminden  
Bauunternehmen: Matthias Klie Straßenbau GmbH, Holzminden  
Lieferung: Mall GmbH  
Fertigstellung: Januar 2011

## Anlagenkomponenten:

- Sicherheitsauffangbecken NEUTRASab SA 02600 mit Muffenausbildung nach DIN 4034 – Teil 1 und Edelstahl-Inliner

## Vorteile auf einen Blick:

- Bauaufsichtliche Zulassung des Deutschen Instituts für Bautechnik (DIBt)
- Monolithischer Stahlbetonbehälter C35/45 mit typengeprüfter Statik für SLW 60, Ausführung DIN V 4034
- Innere Oberfläche mit Edelstahl-Auskleidung
- Zu- und Abluftleitung im Sicherheitsauffangbecken aus VA-Stahl, Zulaufleitung mit Überlauf und Entleerung
- Absperrklappe mit elektrischem Schwenkantrieb
- Steuerung für elektrische Betätigung der Absperrklappe, Flüssigkeitsmeldung und potentialfreie Kontakte zur Weitermeldung



## Mall GmbH

Oststr. 7  
48301 Nottuln  
Telefon: +49 2502 22890-0  
Telefax: +49 2502 22890-800

[info@mall.info](mailto:info@mall.info)  
[www.mall.info](http://www.mall.info)